

## **Vorderösterreich - nur die Schwanzfeder des Kaiseradlers?**

Utl.: NÖ als Mitveranstalter einer historischen Großausstellung=

St.Pölten (NLK) - Auf Schloß Schallaburg ist im kommenden Jahr vom 19. Juni bis 1. November eine große historische Schau mit dem Titel "Vorderösterreich - nur die Schwanzfeder des Kaiseradlers?" zu sehen. Diese Ausstellung wird vorher - vom 20. Februar bis 24. Mai 1999 in Rottenburg am Neckar (Baden-Württemberg) gezeigt. Es ist dies eine Ausstellung, die vom Land Baden-Württemberg gemeinsam mit Niederösterreich und dem Schweizer Kanton Aargau veranstaltet und auch finanziert wird.

Die Schau dokumentiert die Ausdehnung und den Einfluß des Habsburgischen Reiches. Beginnend mit Rudolf von Habsburg, der 1273 zum deutschen König gewählt wurde, versuchten die Habsburger, das Erbe der Staufer anzutreten und brachten immer mehr Teile des ehemaligen Herzogtums Schwaben in ihrem Besitz. Die Habsburgische Herrschaft dehnte sich, ausgehend von der Stammburg im nordschweizerischen Aargau, vom Kamm der Vogesen bis zum Lech sowie vom oberen Neckar bis zu den Alpen aus. Zur Zeit ihrer größten Ausdehnung umfaßten die "Vorlande" weite Gebiete des heutigen Baden-Württemberg sowie Teile des Elsaß, Bayerns, der nördlichen Schweiz und Vorarlbergs. Der habsburgisch-österreichische Einfluß prägte das kulturelle und religiöse Leben ebenso wie die wirtschaftliche und soziale Entwicklung Vorderösterreichs. Themen der Ausstellung sind unter anderem die Gründung der Universität Freiburg in Preisgau, der Freiburger Humanistenkreis um Kaiser Maximilian I., die Kultur der Klöster, der Bergbau im Schwarzwald und im Elsaß sowie Kunst und Kunsthandwerk. Gegen Ende des 18. Jahrhunderts brachten die Folgen der Französischen Revolution das europäische Machtgefüge ins Wanken: Im Preßburger Frieden 1805 mußte Österreich die "Vorlande" preisgeben. Die Ausstellung soll die Erinnerung an die österreichische Vergangenheit wiederbeleben.

Die erstmalige Präsentation der Schau erfolgte am vergangenen Freitag, 20. November, in Stuttgart. Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Kultur stellten die Ausstellung vor, die in Baden-Württemberg den Rang einer Landesausstellung hat. Mitveranstalter Niederösterreich war durch Hofrat Dr. Gottfried Stangler vom Amt der NÖ Landesregierung vertreten.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200/2174

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0107 1998-11-24/11:07

241107 Nov 98

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19981124\\_OTS0107](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981124_OTS0107)